Neuapostolische Kirche
Schweiz

Festgottesdienst mit Ruhesetzung

15.09.2022

Apostel Thomas Deubel besuchte am Mittwochabend, 14. September 2022 die Gemeide Interlaken. Zu diesem Gottesdienst waren auch die Glaubensgeschwister aus der Gemeinde Spiez eingeladen. Eine Glaubensschwester erhielt die Gabe des Heiligen Geistes und ein Diakon wurde in den Ruhestand versetzt.

Apostel Deubel verarbeitete das Bibelwort aus Lukas 13.17: "Und als er das sagte, schämten sich alle, die gegen ihn waren. Und alles Volk freute sich über alle herrlichen Taten, die durch ihn geschahen".

Abraham und Sara wünschten sich jahrelang ein Kind. Doch dieser Wunsch wurde nicht erfüllt. Sara hatte die Idee, er solle doch mit Hagar ein Kind bekommen. Abraham gehorchte, Hagar wurde schwanger und wollte aber den Platz von Sara einnehmen. Als das nicht möglich war, flüchtete sie und begegnete einem Engel, der sie zurück schickte. "Du bist ein Gott, der mich sieht!" Hagar spürte, die Anwesenheit Gottes, auch wenn sie Angst hatte und unsicher war. Jesus ist Gott - er sieht uns persönlich an!

Das Bibelwort bezieht sich auf die Geschichte einer Frau, die seit 18 Jahren eine Verkrümmung hatte. Jesus heilte sie am Sabbat, das gefiel den meisten Menschen nicht, weil man ja am Sonntag nicht arbeiten sollte. Jesus sagte ihnen, dass sie ja auch am Sabbat mit ihren Tieren arbeiten würden. Sie schämten sich und wendeten sich wieder zu Jesus und freuten sich über die Wunder, die er tat.

Wir wollen:
- Änderungen vornehmen
- Entscheidungen treffen
- Uns heute für Jesus entscheiden - dann spielt es keine Rolle mehr, was wir gestern gedacht haben
- Jesus schafft Wunder, auch heute noch
- unser Ziel ist es, das Heil unserer Seele schaffen
- Zuversicht durch das Wort Gottes und das Heilige Abendmahl

Vor seiner Ruhesetzung erwähnte Diakon H. Glatthard ein Lied: "Wunder gibt es immer wieder, wenn sie dir begegnen, musst du sie auch sehen." Sein Leben war nicht Zufall, sondern von Gott gelenkt.

Apostel Deubel spendete einer Glaubensschwester die Gabe des Heiligen Geistes und nach der Feier des Heiligen Abendmahls versetzte er Diakon Glatthard nach fast 46 Jahren als Amtsträger in den Ruhestand.

Der Gemeindechor, Orgel- und Klavierspiel, sowie die Kinder, die Blumen überreichten, machten aus dem Gottesdienst einen wahren Festgottesdienst!

Fotos: Severin + Isabelle Landmesser
Bearbeitung: Brigitte Landmesser